

Für die Zukunft gesattelt.

**- TOP 7 -**  
**Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2015**  
**mit Haushaltsplan und Anlage, soweit die**  
**Zuständigkeit anderer Fachausschüsse nicht**  
**gegeben ist**

Finanzausschuss  
am 02.12.2014



- **Produktgruppe 0104 „Informationstechnik“  
(Teilfinanzplan, Seite 37)**
  - Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 15.11.2014
    - Ansatz für Investitionen in Systemtechnik für 2015 und die mittelfristige Finanzplanung um 20.000 € auf 400.000 € kürzen (5 %)

- **Produkt 010410 „Informationstechnik“  
(Teilergebnisplan, Seite 41)**
  - Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 15.11.2014
    - Reduzierung der Ansätze für Softwarewartungsverträge um 10.000 € für 2015 und die mittelfristige Finanzplanung. Einzukaufende Dienstleistungen auf das notwendige Maß beschränken.

- **Produkt 010410 „Informationstechnik“  
(Teilergebnisplan, Seite 41)**
  - Anfrage der Piraten vom 28.11.2014
    - Anfrage zu IT Kosten für Kreistag, Verwaltung und Schulen

- **Produkt 010710 „Immobilienmanagement“ (Teilergebnisplan, Seite 65)**

- Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.11.2014 sowie Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)

- Reduzierung des Ansatzes für die Anliegerbeiträge für den Straßenausbau am Berufskolleg Beckum um 55.000 €, da ein Teil der Maßnahme erst in 2016 abgerechnet wird.
- Minderaufwendungen Nr. 13 (55.000 €)

Der Anliegerbeitrag wegen Straßenaus-/umbaus beim Berufskolleg Beckum (insgesamt 148 T€) wird nicht komplett in 2015 erhoben. Ein Teil des Beitrags wird voraussichtlich erst in 2016 erhoben.

*(auch bereits im Bauausschuss am 25.11.2014 beraten)*

- **Produkt 010710 „Immobilienmanagement“ (Teilergebnisplan, Seite 65)**

- Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)
  - **Minderaufwendungen Nr. 13 (5.400 €)**  
Reduzierung des Ansatzes für Stromkosten für 2015-2018 wegen Errichtung des BHKWs.
- Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 17.11.2014 und der FWG-Kreistagsfraktion vom 23.11.2014
  - **Keine Verlängerung des Mietvertrages für das Schullandheim in Mellau**  
*(Ausschuss für Schule, Kultur und Sport - Beratungsergebnis: angenommen)*  
*-Der Mietvertrag wird fristgerecht bis Ende 2014 möglichst zum 31.03.2016 gekündigt.-*

- **Produkt 010930 „Öffentlichkeitsarbeit/Repräsentation“ (Teilergebnisplan, Seite 80)**
  - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.11.2014
    - Sommerfest auf Haus Nottbeck nur noch alle zwei Jahre.  
Daher Ansatzreduzierung um 15.000 € in 2015 und 2017.

- **Produkt 020250 „Aufenthalt, Ausländer/Asylbew.“  
(Teilergebnisplan, Seite 107)**
  - Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 25.11.2014
    - Förderung der Rückkehrberatung, Haushaltsansatz auf einen jährlichen Höchstbetrag von 8.500 € anpassen.



# Fahrplan Finanzausschuss - Haushaltsplan 2015

---



- **Produkt 020250 „Aufenthalt, Ausländer/Asylbew.“  
(Teilergebnisplan, Seite 107)**
  - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 01.12.2014
    - Durchführung einer geeigneten Veranstaltung zum Thema Flüchtlinge im Kreis Warendorf.

- **Produktgruppe 0203 „Feuerschutz und Hilfeleistung“ (Teilfinanzplan, u.a. Seite 110)**
  - Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 15.11.2014
    - Auftrag an die Verwaltung: Gespräche mit Städten und Gemeinden im Rahmen des weiteren Ausbaus der interkommunalen Zusammenarbeit führen.
    - Hierzu soll Mitte des kommenden Jahres über die Ergebnisse und die weiteren Verfahrensschritte berichtet werden
    - Zuständigkeit Finanzausschuss:  
u.a. Feuerschutz/Rettungsdienst sowie Beschaffungen

## ● Produktgruppe 0203 „Feuerschutz und Hilfeleistung“ (Teilfinanzplan, Seite 110)

### ■ Änderungsliste Verwaltung (Finanzplan)

- Minderauszahlungen Nr. 26 (insg. 23.500 €)

Inv. Nr. 09.32.000 „Einführung und Betrieb Digitalfunk“ (14.000 €)

Aufgrund der schwierigen finanziellen Situation sollen nur noch 10 Reservegeräte angeschafft werden. Daher soll der Ansatz in 2015 von 24.000 € auf 10.000 € reduziert werden.

Inv. Nr. 13.32.001 „Abwicklung MANV-Plan“ (9.500 €)

Für die Betreuung von bis zu 50 Patienten bei einem Massenansturm von Verletzten sollen insgesamt fünf Zelte angeschafft werden. Für 2015 war die Beschaffung von zwei Zelten beschafft werden. Die aktuelle Ausschreibung für 2014 zeigt, dass die Kosten pro Zelt höher sind, als geplant. Folglich sollen in 2015 nicht mehr zwei Zelte angeschafft werden. Für die Jahre 2016 und 2017 werden jährlich 14.500 € für jeweils ein Zelt eingeplant.

- **Produkt 020720 „Tierkörperbeseitigung“  
(Teilergebnisplan, Seite 152)**

- Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 15.11.2014, der FDP-Kreistagsfraktion vom 17.11.2014 und der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.11.2014 sowie Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)

- Senkung des Aufwandes für Tierkörperbeseitigung um 300.000 €
- Minderaufwendungen Nr. 15 (300.000 €)

Aufgrund des Gesetzes zur Änderung des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, welches voraussichtlich zum 01.01.2015 in Kraft tritt, kommt es zu Einsparungen, da die Subventionen von Beseitigungskosten gedeckelt werden.

- **Produktgruppe 0501 „Grundversorgung u. Leistungen nach d. SGB XII“ (Teilergebnisplan, ab Seite 202)**
  - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 01.12.2014
    - Durchführung einer geeigneten Veranstaltung zum Thema Lebenslagen älterer Menschen im Kreis Warendorf.

- **Produkt 060110 „Jugendförderung“  
(Teilergebnisplan, Seite 251)**
  - Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)
    - **Mehrerträge Nr. 02 (75.000 €)**

Zum Teil Gegenfinanzierung der Schulsozialarbeiter durch das Land. Je Schulsozialarbeiter rd. 25 T€ für die Jahre 2015-2017.

- **Produkt 090110 „Räumliche Planung und Entwicklung“ (Teilergebnisplan, Seite 307)**

- Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)

- **Minderaufwendungen Nr. 13 (7.000 €)**

Das Programm „LEADER-Region“ beginnt nach neuesten Erkenntnissen erst Mitte 2015, sodass für 2015 lediglich 3.000 € benötigt werden.

- **Produktbereich 01 „Innere Verwaltung“ und 16 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (Gesamtfinanzplan, Seite 2 und Teilfinanzplan, Seite 50)**
  - Antrag der CDU- und FDP-Kreistagsfraktion vom 17.11.2014 sowie der FWG-Kreistagsfraktion vom 20.11.2014
    - Zuführung zum Kapitalstock Pensionslasten von zwei auf eine Million reduzieren und die dadurch verfügbare eine Million Euro der Sondertilgung zum beschleunigten Schuldenabbau zuführen.
  - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.11.2014
    - Reduzierung der Erhöhung des Kapitalstocks auf 1,5 Mio. € und Erhöhung des Schuldenabbaus auf 1,5 Mio. €



- **Produktbereich 01 „Innere Verwaltung“ und 16 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (Gesamtfinanzplan, Seite 2 und Teilfinanzplan, Seite 50)**
- Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.12.2014
  - Die vorgesehene Zuführung zum Kapitalstock Pensionen (2 Mio. €) und der Ansatz für die Entschuldung (0,5 Mio. €) sind wie folgt zu verwenden:
    - - 1 Mio. € Zuführung Kapitalstock Pensionen
    - - 1 Mio. € außerplanmäßiger Darlehensabbau
    - - 0,5 Mio. € Senkung der Kreisumlage

- **Produktbereich 16 „Allgemeine Finanzwirtschaft“  
(Teilfinanzplan, Seite 412)**

- Änderungsliste Verwaltung (Finanzplan)

- Mehreinzahlungen Nr. 18 (42.900 €)

Investitionspauschale

bisher eingeplant: 908.500 €

nach 2. MR GFG 2015: 951.400 €

- **Produkt 160110, Steuern, allg. Zuweis./Umlagen“ (Teilergebnisplan, Seite 414)**
  - Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 15.11.2014
    - Senkung der Kreisumlage um 0,3 Prozentpunkte
    - LWL-Umlage mit 16,6 % annehmen und jede weitere Entlastung durch den LWL weitergeben
  - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.11.2014 und 01.12.2014
    - Senkung der Kreisumlage um 0,5 Prozentpunkte.
    - Vollumfängliche Weitergabe von Verbesserung beim LWL an die Kommunen.
    - Senkung der Jugendamtsumlage um weitere 0,1 % Punkte.
  - Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)
    - Mehrerträge Nr. 02 (700.000 €)  
Schlüsselzuweisungen  
IST 2014: rd. 34.790.000 €  
bisher eingeplant: 34.190.000 €  
nach 2. MR GFG 2015: 34.890.000 €

- Produkt 160110, Steuern, allg. Zuweis./Umlagen“  
(Teilergebnisplan, Seite 414)
  - Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)
    - Kreisumlage**
      - Mindererträge Nr. 02 (insg. 2.484.000 €)
        - bisher eingeplant: 120.998.000 € (Hebesatz 38,1%)
        - nach 2. MR GFG 2015: 119.800.000 € (Hebesatz 37,6%)
        - nach Senkung des Hebesatzes: 118.514.000 € (Hebesatz 37,2%)

- **Produkt 160110, Steuern, allg. Zuweis./Umlagen“  
(Teilergebnisplan, Seite 414)**

- Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)

- Jugendamtsumlage**

- **Mindererträge Nr. 02 (insg. 570.000 €)**

- **bisher eingeplant: 30.250.000 € (Hebesatz 18,4%)**
- **nach 2. MR GFG 2015: 29.840.000 € (Hebesatz 18,1%)**
- **nach Senkung des Hebesatzes: 29.680.000 €  
(Hebesatz 18,0%)**

- Produkt 160110, Steuern, allg. Zuweis./Umlagen“  
(Teilergebnisplan, Seite 414)

- Änderungsliste Verwaltung (Ergebnisplan)

- **LWL-Umlage**

- Minderaufwendungen Nr. 15 (insg. 1.600.000 €)
  - bisher eingeplant: 59.460.000 € (Hebesatz 16,9%)
  - nach 2. MR GFG 2015: 58.560.000 € (Hebesatz 16,7%)
  - nach Senkung des Hebesatzes: 57.860.000 €  
(Hebesatz 16,5%)

- **Anlagen - Stellenplan 2015 (Seite 417 - 428)**
  - Antrag der FWG-Kreistagsfraktion vom 20.11.2014
    - 1. Die im Stellenplan 2015 und in den Folgejahren mit jeweils 0,5 Anteil eingeplanten Stellen im Bereich Waffenwesen in der Polizeiverwaltung und im Bereich Personalentwicklung werden nicht eingerichtet.
    - 2. Die eingeplanten Mittel werden verstärkt für Ausbildungsinitiativen im technischen Bereich der Kreisverwaltung eingesetzt.

# Fahrplan Finanzausschuss - Haushaltsplan 2015

---



- **Gesamthaushalt**
  - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 21.11.2014
    - Ab den Haushaltsplanberatungen 2016 soll dem Sprecher der Bürgermeister in der Sitzung des Finanzausschusses, in der der Haushaltsplan abschließend beraten wird, Gelegenheit gegeben werden, mündlich zum Entwurf des Haushaltsplanes Stellung zu nehmen.



Für die Zukunft gesattelt.

# Vielen Dank für Ihr Interesse

Kreis Warendorf  
Waldenburger Straße 2  
48231 Warendorf  
[www.kreis-warendorf.de](http://www.kreis-warendorf.de)

